



Tag 1: Ankunft in Yangon

Nach der Ankunft in Yangon Transfer ins Hotel. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung.

Tag 2: Nach Bagan

Eine ausführliche Stadtrundfahrt führt Sie zu den wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Hauptstadt: Sie besichtigen unter anderem den umtriebigen Markt Bogyoke (Montags und an Feiertagen geschlossen), die Sule Pagode und die berühmte Shwedagon Pagode. Die typisch burmesische Architektur der Anlage mit ihren goldenen Stupas scheint bei Sonnenuntergang zu glühen. Anschliessend Transfer zum Flughafen und kurzer Inlandflug nach Bagan.



Gläubige in der Sule Pagoda, Yangon

Tag 3: Bagan

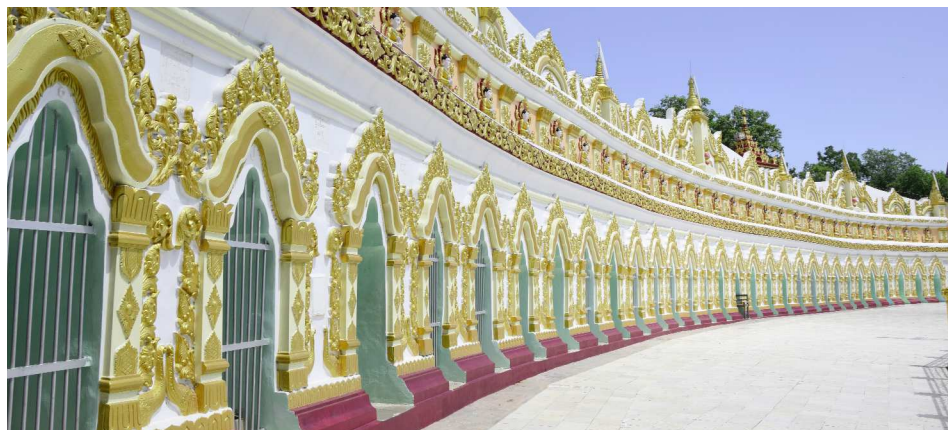
Auf dem Gebiet des antik anmutenden Bagan liegen unzählige Tempel und Stupas, welche die einstige kulturelle und religiöse Wichtigkeit des Ortes betonen. Lassen Sie sich in die vielfältige Vergangenheit Myanmars entführen. Sie besuchen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten und



Gotheik Viadukt

Höhepunkte Myanmar

Diese Reise führt Sie von Yangon nach Bagan und Mandalay, wo Sie viele bedeutende kulturelle Sehenswürdigkeiten besuchen. Weiter geht es über Pindaya zum Inle See, einem der schönsten Seen Indochinas, welcher vor allem für seine Schwimmenden Gärten und die Einbeinruderer bekannt ist.



U Min Thonze Pagoda, Sagaing

geniessen den Sonnenuntergang von einer Pagode aus.

Tag 4: Nach Mandalay

Fahrt über Land von Bagan nach Mandalay.

Tag 5: Mandalay

Am Morgen besuchen Sie die Mahamuni Pagode. Nachmittags besichtigen Sie weitere Sehenswürdigkeiten Mandalays wie das Shwenandaw Kloster, den Goldene Teakholzkloster, die Pagoden von Kyauktawgyi und Kuthodaw. Zum Sonnenuntergang besuchen Sie den Mandalay Hill.

Tag 6: Amarapura, Sagaing, Inwa (Ava)

Ein Tagesausflug führt Sie nach Sagaing, dessen Hügelketten über 600 Klöster, Stupas und Höhlentempel beherbergen und zu den eindrucklichsten religiösen Denkmälern der Region gehören. Ebenfalls besichtigen Sie die ehemalige Hauptstädte Ava, wo Sie eine entspannte Fahrt mit dem Pferdewagen geniessen, und Amarapura mit ihrer bekannten U Bein Brücke.

Tag 7: Nach Pindaya

Sie fliegen nach Heho und fahren weiter nach Pindaya, wo Sie die berühmten Höhlen von Pindaya besichtigen, die rund 8000 Buddhastatuen beherbergen und heute noch von vielen Burmesen regelmässig besucht werden.

Tag 8: Indein Dorf

Fahrt von Pindaya zum Inle See. Nach einer Bootsfahrt und einer kurzen Wanderung erreichen Sie das Gebiet Alaung Sitthou, wo alte Stupas bedeckt von der jahrelangen Vegetation verborgen liegen. Anschliessend bringt

Sie eine Bootsfahrt zu Ihrem Hotel am Inle See.

Tag 9: Auf dem Inle See

Fahrt nach Inle See. Eine Bootsfahrt führt Sie zu den Schwimmenden Gärten und Märkten am Inle See. Hohe Berge säumen den See auf beiden Seiten. Am Ufer und auf den Inseln im See befinden sich 17 Dörfer auf Stelzen, in denen hauptsächlich die Inthas leben. Geniessen Sie die gemütliche Bootsfahrt auf einem der schönsten Seen Indochinas. Sie besuchen einen örtlichen Markt und ein Intha Dorf. Das Besichtigungsprogramm enthält ebenfalls einen Besuch bei der Phaung Daw Oo Pagode, dem Inn Paw Khon Dorf und dem Nga Phe Kyaung Kloster. Gegen Abend Transfer nach Heho und Flug nach Yangon.



Haus auf Stelzen, Inle See

Tag 10: Abreise aus Yangon

Transfer zum Flughafen für Ihre Weiterreise.

Gotheik Viadukt

Tag 1: Nach Pyin Oo Lwin

Von Mandalay aus fahren Sie nach Pyin Oo Lwin. Die nördliche Bergstation Pyin Oo Lwin gilt seines angenehmen Klimas wegen als beliebter Ausflugsort der Burmesen. Sie besuchen die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Das Abendessen nehmen Sie in einem schönen Restaurant auf dem Gipfel des Berges ein und geniessen hier den Sonnenuntergang.

Tag 2: Pyin Oo Lwin

Nach dem Frühstück fahren Sie zum Bahnhof. Eine holprige und aufregende Zugfahrt erwartet Sie – die Fahrt führt über das Gotheik Viadukt, ein Meisterwerk der Technik, und erreicht schliesslich die Station Theyet Pin Kwe,



Pferdekutsche, Pyin Ou Lwin

von wo aus Sie mit dem Auto nach Pyin Ou Lwin weiterfahren. Unterwegs besuchen Sie die Heimatstadt des Bürgermeisters U Bein und lernen eine muslimische Gemeinschaft kennen, die dort seit 200 Jahren lebt. Nach dem Mittagessen geht es mit dem Auto zurück nach Mandalay.